

# Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

## *Die Weihnatskrippe*



Foto: Ingbert Drews

**Die Weihnatskrippe mit den dazugehörigen Figuren wurde von einem namhaften Bildhauer aus St.Ulrich in Südtirol geschnitzt. Sie ist eine Stiftung an die Ev. Kirchengemeinde Isselhorst aus dem Jahr 1972**

## Deutsche Weihnachten in Russland

Der Umbruch in der Sowjetunion und die damit verbundene deutsche Einheit haben dazu geführt, daß viele Deutsche aus Rußland als Aussiedler wieder versuchen, in Deutschland Fuß zu fassen. Auch in unserem Dorf haben wir viele dieser Menschen als neue Mitbürger aufgenommen.

Weihnachten steht vor der Tür, und die Frage, wie haben diese Deutschen Weihnachten in Rußland gefeiert, liegt nahe.

Ich hatte die Gelegenheit zwei Betroffene zu interviewen, die mir ihre Erinnerungen mitteilten.

Herr Johann Martens (68), Lehrer und Prediger in seiner Gemeinde und Frau Maria Bruschinsky (36), PTA und Mutter von drei Kindern. Sie kommen beide aus einem Dorf im Gebiet Orenburg südlich des Ural.

*Herr Martens:* "Zuerst möchte ich an meines Großvaters Erzählungen erinnern. Nach der Einwanderung unserer Vorfahren aus Ostpreußen im 17. Jahrhundert nach der Ukraine, wurden Dörfer für je 40 Familien angesiedelt. In jedem Dorf wurde so schnell wie möglich eine Schule gebaut, die auch genutzt wurde, um an den Sonntagen morgens den Gottesdienst zu halten. Unter den deutschen Einwanderern waren keine Theologen und so wurden unter den Gläubigen Prediger ausgewählt. Oft waren die Lehrer auch gleichzeitig die Prediger. In allen Schulen wurde Religionsunterricht erteilt und der Inhalt des Lebens dieser Siedler war die Religion und der Glaube an Gott. Die meisten waren streng gläubige Menoniten."

*Frau Bruschinsky:* "Zur Zeit des

30-jährigen Krieges gab es viele gläubige Menschen in Ostpreußen, die sich nicht eindeutig auf die Seite der Katholiken oder Protestanten stellen konnten, obwohl sie überwiegend dem protestantischen Glauben anhängen. Diese Menschen schlossen sich einem Holländer Menor Siemens an, der eine Glaubensgemeinschaft gründete, die strenge Religiosität und Ablehnung jeglicher Gewalt verlangte. Es entstand die Glaubensgemeinschaft der Menoniten. Zu dieser Zeit suchte der russische Zar Siedler, die imstande waren, das weite Rußland zu kultivieren. Die Deutschen verstanden sich im Handwerk, in der Landarbeit und im Handel. Als Anreiz wurde ihnen Religionsfreiheit und - was den Menoniten wichtig war - Befreiung vom Kriegsdienst zugesichert. Bis

★ ★ ★  
Ich wünsche all meinen  
Kunden ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
erfolgreiches Jahr 1994. ★  
★  
★ Ihr  
Dachdeckermeister  
Wolfgang Hallmann ★  
★ ★ ★

**W. HALLMANN GmbH**  
Dachdeckermeister



Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,  
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,  
Dachrinnen- und Isolierarbeiten

Am Krullsbach 29, 33334 Gütersloh,  
Tel. 05241/ 35997, Fax 05241/ 34293

## Wilhelm Meibrink

Bau- und Möbelwerkstatt  
Bestattungen – Überführungen

Gütersloh-Hollen

Münsterlandstr. 54 · Telefon (05241) 671 31

zur russischen Revolution 1918 konnten die Regenten dieses Versprechen halten. Die Deutschen aus Ostpreußen, die überwiegend den menonitischen Glauben hatten, bekamen vom Zaren Siedlungsgebiet in der Ukraine zugewiesen. Die Familien waren jedoch sehr kinderreich und so reichte bald das Land zum Broterwerb für alle nicht aus. Der Zar kaufte ödes Land südlich des Urals, wo dann ein Großteil der deutschen Siedler ansässig wurde."

**Herr Martens:** "Die Kinder mußten in den 5 Jahren ihres Schulunterrichtes den Katechismus auswendig lernen. Weihnachten war eines der größten Religionsfeste der Deutschen. Nach dem ersten Adventssonntag lernten die Kinder Lieder und Gedichte, die sie dann am 24. Dezember vortrugen. Am Heiligen Abend wurde in allen Häusern und in der Schule ein Tannenbaum geschmückt und die Kerzen angezündet. Unter dem Kerzenschein des Baumes haben dann die Kinder, nachdem die Weihnachtsgeschichte aus Lukas 2 vorgelesen wurde, ihre Gedichte und Lieder vorgetragen. Nach dem Weihnachtsgottesdienst in der Schule oder einem anderen großen Raum stellten die Kinder zuhause einen Teller unter den Weihnachtsbaum mit ihrem Namen."

**Frau Bruschinsky:** "Auf den Teller wurden Süßigkeiten gelegt. Größere Geschenke, wie Puppen, Spielzeugautos oder eine Harmonika wurden neben den Teller gestellt."

**Herr Martens:** "Nach einem Abendgebet legten sich alle gleich schlafen und die Eltern legten einem jeden sein Geschenk zum Teller. Des morgens früh durften die Kinder ihre Geschenke nehmen, nachdem ein Dankgebet gehalten wurde. Am Morgen des 25.12. gingen alle zum Gottesdienst und feierten die Geburt Christi 3 Tage lang. In diesen Tagen wurde nur die nötigste Arbeit getan. Diejenigen, die die

Weihnachtstage nicht einhielten, wurden von der Gemeinde ermahnt.

So war es bis ins Jahr 1930/31. Die Sowjets verboten unsere Religion und alle Kirchen wurden geschlossen. Die meisten Prediger kamen ins Gefängnis und nur wenige sind wieder zurückgekehrt. Nach dem Verbot der Religion war es sehr schwer, den Kindern etwas über Gott zu lehren. Alle Bibeln,

Gesangbücher und andere Bücher, wo etwas über Gott zu lesen war, wurden enteignet und verbrannt."

**Frau Bruschinsky:** "Die Kommunisten konnten kein Deutsch lesen und die gotische Schrift war ihnen völlig unleserlich. Und so verbrannten sie alle deutschsprachigen Bücher, gleich ob sie religiösen oder weltlichen Inhalts waren."

**Herr Martens:** "In der Schule wurden die Kinder ständig gefragt, ob

**LEBEN**



Abb.: Fiat Punto 75 ELX



ist es soweit. Ab sofort ist eines der revolutionärsten Fiat Modelle lieferbar. Der Fiat

# PUNTO

- mit mehr Komfort und Design:
- Größter Innenraum seiner Klasse.
  - Bester cw-Wert seiner Klasse (0,30) durch perfekte Aerodynamik.
  - Elegantes Design von Giugiaro.
  - Besonders niedriger Geräuschpegel im Innenraum.
  - Wärmedämmende »Solar Plus«-Scheiben.
  - Serienmäßige Servolenkung bei vielen Versionen.
  - Perfektes Belüftungssystem, teilweise mit Pollenfilter.

**EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT HÄNDLER-INITIATIVE.**



**... DAS AUTOHAUS IM GRÜNEN**

Brockhagener Straße 284  
33649 Bielefeld (Isselhorst)  
Telefon (05241) 67205

sie zuhause beten würden oder eine Unterweisung über Gott von den Eltern erhalten würden. So kam es, daß sich die Männer ganz zurückzogen in der Lehre der Religion aus Angst, bestraft oder verhaftet zu werden. Doch die Mütter haben es sich nie ganz nehmen lassen. Sie haben die Kinder beten gelehrt und auch die Weihnachtsgeschichte weitergegeben. Es waren auch die Mütter, die nach dem 2. Weltkrieg wieder angefangen haben, in den Häusern kleine Versammlungen von Gläubigen zu halten. Die meisten Männer waren ja auch verschleppt, verhaftet oder erschlagen. Diese Versammlungen wurden oftmals gemeldet und der Hauswirt wurde vor Gericht gezogen und bestraft. In unserem Dorf hat eine Frau Derksen, sie war Dirigentin, mehrere Jahre lang die Jugend religiöse Lieder gelehrt und ihnen das Wort Gottes gelehrt. Es standen beständig draußen Wachen, und wenn jemand vom Dorfrat kam, haben alle gleich sowjetische Lieder gesungen.

1954 wurden trotz des Verbots wieder Gemeinden gegründet und Gottesdienste gehalten. Aber es gab viele Störungen. Fünf Jahre später wurde schon wieder alles verboten und etliche Prediger wurden zur



Zwangsarbeit gezwungen. Erst 1978 wurden die ersten Gemeinden registriert und wir durften unsere Gottesdienste halten."

*Frau Bruscbinsky:* "Nicht nur die, die wirklich gläubig

# SCHNEIDER MACHEN LEUTE

z.B. mit  
MASSKONFEKTION

Auf Sie persönlich  
zugeschnitten  
und ganz und gar  
abgestellt auf  
Ihren Wunsch  
nach Qualität und  
Dessin des Stoffes.



## KLEEGRÄFE

Maßschneider  
Herrenausstatter

Steinhagener Str. 11 · 33334 Gütersloh  
Telefon: (05241) 67941 · Telefax: 67865

waren, kamen. Niemand wollte in dieser Dorf- und Glaubensgemeinschaft am Rande stehen. Niemand wollte kommunistisch begraben werden. So kamen auch viele, denen Gott eigentlich bisher nichts bedeutete. Ja, wir durften 1955 sogar wieder eine Kirche bauen, aber nicht mitten im Dorf, sondern ganz am Rand, in unwegsamem Gelände.

Aber das Dorf wuchs und wuchs, so stand in ein paar Jahren die Kirche doch fast mitten im Dorf. Das Dorf bekam Ferngasheizung, die Kirche wurde jedoch nicht angeschlossen, Das waren all die kleinen Schikanen, mit denen man den Christen das Leben schwer machen wollte."

**Herr Martens:** "Wir durften uns also wieder versammeln, doch war es verboten, den Kindern religiöse Lieder oder Gedichte zu lehren. Doch zu Weihnachten wurden trotz allem Verbot den Kindern

Weihnachtlieder und Weihnachtsgedichte gelehrt. Zur Zeit Gorbatschows hatten wir es leichter mit der Religion und unseren großen Festen, wie dem Weihnachtsfest. Zum Weihnachtsgottesdienst kamen fast alle, sogar viele Kommunisten."

**Frau Bruschinsky:** "Meine Eltern lebten mit uns Kindern in einem Dorf, es war eher ein Lager, im Ural. Dorthin waren sie im 2. Weltkrieg zu Zwangsarbeit verpflichtet worden. Zur Weihnachtszeit 1961 durften wir heimkehren in unseren Ort Orenburg südwestlich des Urals. Mein Vater schlug in der Taiga einen großen Tannenbaum, den er mit heimnahm. Er wurde mitten in Orenburg aufgestellt und war der Weihnachtsbaum für das ganze Dorf.

Es war uns nicht erlaubt, Weihnachten zu feiern. Wir taten es trotzdem, und meistens drückten die Behörden ein Auge zu. Wir ver-



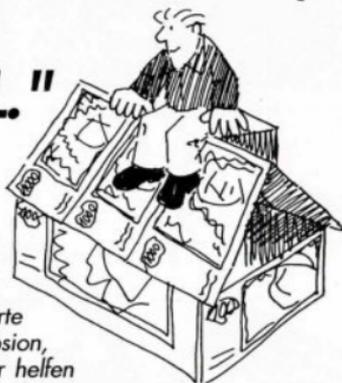
sammelten uns zum Fest in großen privaten Häusern, allen Kindern wurden Süßigkeiten geschenkt. Die Gläubigen spendeten Geld, damit jedes Kind etwas bekam. Die Weihnachtstage waren keine freien Tage, es waren Arbeitstage, und nur der Rest des Abends gehörte der Familie und der kirch-

## "EIGENE HÄUSER KOSTEN VIEL, DA IST SICHERHEIT DAS HÖCHSTE ZIEL."

**Ihre Sicherheit in guten Händen**

Absolut unbrennbare und sturmfeste Häuser gibt es noch nicht. Darum ist heute für jeden Hausbesitzer eine Gebäudeversicherung der einzig richtige Weg. Dann sind Ihre aufgebauten Werte gegen viele Risiken, z.B. Brand, Blitzschlag, Explosion, Sturm, Hagel oder Leitungswasser, versichert. Wir helfen Ihnen nach einem Schaden schnell und unbürokratisch.

Die **ISSELHORSTER**  
Versicherung V.a.G. seit 1883  
Haller Straße 90, 33334 Gütersloh  
Telefon 05241/67004



*die*  
**ISSELHORSTER**  
Versicherung V.a.G. seit 1883



lichen Weihnachtsfeier. Die Sowjets erkannten uns als Deutsche nicht an, offiziell gab es uns nicht und unsere kirchlichen Festtage ebenfalls nicht. Ich kann mich noch gut an meine Kindheit erinnern, daß unsere Oma mit vier

Kindern in der Adventszeit Weihnachtsgedichte und Weihnachtslieder übte. Doch in der Schule durften wir davon nichts erzählen.

Das Klima am Mittel- und Südruralgebirge ist viel kälter und rauer als in Deutschland. So war das Land zur Weihnachtszeit immer tief zugeschneit und der Fluß gefroren. Die Häuser wurde mit trockenem Mist, Kohlen und Holz geheizt. Wenn ich dann am frühen Morgen aufstand und durch die Straße schaute, kam aus jedem Schornstein eine hohe Rauchwolke, und es roch gut nach Holz und Weihnachtsgebäck. In den guten Jahren gab es an Weihnachten ein Festessen, einen Gänse- oder Entenbraten mit Dampfnudeln und Anis, Milchreis mit Zucker und Zimt und kalte Schale. Und meine Oma brachte mir das kleine Weihnachtslied bei: "Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all, zur Krippe her kommet, in Bethle-

hems Stall. Und sehet was in dieser hochheiligen Nacht, der Vater im Himmel für Freude uns macht." Diese Lied habe ich viel und gerne gesungen."

Dies sind die Erlebnisse und Erinnerungen von Herrn Martens und Frau Bruschinsky, wie sie Weihnachten in Rußland erlebten und feier durften. Diese Gespräche tragen zwischen den Zeilen soviel Leid, das auf sich genommen wurde, um einen tiefen inneren Glauben zu verwirklichen. Ich habe gespürt, daß diesen Menschen Gott nahe und wichtig ist, wichtiger als aller Prunk und Luxus unserer Zeit. In der Zeit der Verfolgung war der Glaube ihnen wichtiger als die leibliche Sicherheit. Sich unter erschwerten Bedingungen heimlich zu einem Weihnachtsgottesdienst zusammenzufinden, bedarf großen Mutes und großer Glaubensstärke.

*Ulricke Elmendorf*

Individuelle Mode  
**HEIDI WOLF**

Wir machen exclusive Mode, die Ihre beste Seite hervorhebt, für den Tag und für den festlichen Abend.

Ich berate Sie gern.  
 Tägl.: 15-18 Uhr außer Mittwoch  
 Samstag: 10-12 Uhr

Die neue **Herbst-Winterkollektion** ist da, in wunderschönen Farben und Dessins.

**Heidemarie Wolf**  
 Messingweg 3  
 33334 Gütersloh  
 Telefon 0 52 41/6 76 85

Berliner Str. 107  
 Telefon 05241/28854  
 Gütersloh

**MAAS**

**MAAS - Ein guter Name für Schmuck, Uhren und Optik**

Steinhagener Str. 3  
 Telefon 05241/687170  
 Gütersloh

## 17. Isselborster Weihnachtsmarkt

Zugegeben, andere Weihnachtsmärkte haben eine längere Tradition, sehr viele Weihnachtsmärkte gibt es erst seit kürzerer Zeit und einige Weihnachtsmärkte haben nicht "überlebt". Der Isselborster Weihnachtsmarkt ist inzwischen zu einer Tradition geworden; ohne ihn kann man sich den Beginn der Adventszeit im Kirchspiel schon gar nicht mehr vorstellen. In diesem Jahr findet er zum 17. Mal statt. Wir erwarten ca. 30 Stände und Budenbetriebe am 1. Adventswochenende auf dem Isselborster Kirchplatz.

Am Samstag und Sonntag, jeweils von 14 bis 20 Uhr, ist der Weihnachtsmarkt geöffnet.

Die Anbieter erwarten mit ihrem umfangreichen Angebot die Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung. Seit Jahren kommen Gäste von weit her gereist. Immer wieder hört man in Gesprächen: "Bei Euch ist es so gemütlich, hier herrscht Atmosphäre, die woanders nicht zu finden ist."

Wenn Glühweinduft aufsteigt und die ersten Becher ausgeschenkt werden, wenn es nach Plätzchen und Waffeln duftet - dann fühlen sich die Besucher des kleinen, mit viel Begeisterung gestalteten Weihnachtsmarktes wohl. Gebackenes, Gebratenes, Geröstetes - diese kulinarischen Genüsse gehören nun einmal zu einem Weihnachtsmarkt.

Alle Verkaufsstände sind bemüht ein reichhaltiges, weihnachtliches Angebot an den 2 Tagen zu präsentieren. Die Zeit bis zum vorstehenden Weihnachtsfest wird dadurch immer bewußter.

Geschäftsleute, private Anbieter und natürlich die beteiligten Vereine bieten verschiedene Getränke und Speisen, Geschenkartikel aus Glas, Holz, Porzellan, Textilien, Metall, Weihnachtsschmuck und kunsthandwerkliche Artikel an.

Für das leibliche Wohl sorgen, wie

schon beschrieben, Waffel- und Kuchenstände, Plätzchen-, Reibekuchen und Pickertangebote. Als Spezialitäten gibt es Aale, Delfter Pfanne, Pizza und vieles mehr.

Alle Stände mit ihren Besonderheiten aufzuzählen würde an dieser Stelle zu umfangreich werden. Deshalb: Besuchen Sie den Weihnachtsmarkt und lassen Sie sich

# ENTDECKEN SIE PLATZ FÜR ALLES.



**Mazda 323. Das Auto, das genauso praktisch wie schön ist.**

Außen ein Coupé mit fünf Türen, innen ein echter Ein-Lader. Probeladung bei Ihrem Mazda-Händler.

**323 GLX Fießheck 1,6i  
incl. Überführung DM 28.440,-**

**Autohaus Milsmann GmbH**

Im Krupploch 4 · 33334 Gütersloh-Niehorst  
Tel. 0 52 41 / 3 85 03

**mazda**



28.11. um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche der Posauenchor Isselhorst und die Jugendkantorei unter der Leitung des Ehepaares Meyer-Bauer. Vorweihnachtliche Musikstücke und Lieder leiten in eine besinnliche Adventszeit über.

Der Isselhorster Weihnachtsmarkt bildet auch in seinem 17. Jahr eine willkommene Gelegenheit zum Bummeln, zum Gespräch, zum Probieren und Einkaufen.

Der stimmungsvoll geschmückte Isselhorster Kirchplatz wird sicher wieder viele Besucher anziehen!

*F. W. Helling*

überraschen!!!

Auch in diesem Jahr sind die Stände liebevoll, weihnachtlich geschmückt. Ein Wettbewerb unter den Budenbesitzern ist hierfür ein besonderer Anreiz.

Für die jungen Besucher des Weihnachtsmarktes sorgt der Nikolaus für kleine Überraschungen. Die Kinder sollten also an beiden Tagen nach dem Mann mit dem roten Mantel und dem weißen Bart Ausschau halten.

Weiterhin steht für die Kinder ein hübsches Kinderkarussell bereit und - je nach Witterung - wird eine Kutsche oder ein Pferdeschlitten durch Isselhorst fahren. Für das Karussell halten einige Mitglieder der Werbegemeinschaft Freifahrtkarten bereit.

Als weitere Attraktion der Werbegemeinschaft steht für die Kinder wieder die gelbe Telefonzelle bereit: Zwischen den Buden ist sie nicht zu übersehen. Von hier aus können die jungen Besucher, die jung gebliebenen oder aber auch die älteren Besucher des Weihnachtsmarktes ein direktes Telefongespräch mit dem "Isselhorster Weihnachtsengel" führen.

Unter der Rufnummer "2412" können die Wünsche genannt werden; der "Isselhorster Weihnachtsengel" gibt diese Wünsche an den Weihnachtsmann weiter. Er hat in der Weihnachtszeit sehr viel zu erledigen, trotzdem wird er versuchen, die Wünsche zu erfüllen!

Den Abschluß des Weihnachtsmarktes gestaltet am Sonntag,

## Geschenk-Galerie Steinbeck

Isselhorster Kirchplatz 15

☎ 05241/67119



Nix-  
Wie-  
Hin



Im Dezember auch Mittwoch nachmittags geöffnet!



**Schröder & Setter**  
**Gartengestaltung**

Planung · Ausführung · Pflege  
Haller Straße 230  
33334 Gütersloh 1  
Telefon (05241) 68282

**Geschenk-Ideen zum Weihnachtsfest:**  
**z.B. Marken-Nachtwäsche für Sie und Ihn**



**Claudia Rösler**

Wäsche - Miederwaren - Dessous  
med. Fußpflege  
Haller Straße 122 - Tel. & Fax 05241/68514  
33334 Gütersloh - Isselhorst

**Das gute Gefühl, mehr zu geben**

Am Samstag, d. 27.11.93 (Weihnachtsmarkt) bis 18:00 Uhr geöffnet.

Für jeden Kunden gibt es eine kleine Überraschung!

## Noch immer aktuell: Altenwohnungen

Altenwohnungen - frei finanziert oder mit öffentlicher Förderung.

Die Sorge für die wohnlige Unterbringung alter Mitbürger gehört zu den vordringlichen Aufgaben von Staat und Gemeinden.

Da viele alte Menschen zu eigener Haushaltsführung noch rüstig genug sind, und den Wunsch haben, ihr Leben möglichst lange selbständig und unabhängig zu gestalten, kommt dem Bau von Altenwohnungen besondere Bedeutung zu.

Die Stadt Gütersloh trägt diesen Wünschen Rechnung, indem sie unter anderem auch in Isselhorst eine Teilfläche auf dem Pfarrkamp für den Bau von Altenwohnungen zur Verfügung stellt. Entscheidend ist in diesem Zusammenhang sicherlich die Frage, zu welchem Mietpreis die Wohnungen letztlich angeboten werden können.

Um eine gesunde Mischform des Mietpreisangebotes zu realisieren, ist sicherlich die Inanspruchnahme öffentlicher Förderungsmittel unumgänglich.

Nachstehend werden daher kurz die

wesentlichen Punkte aus den öffentlichen Förderungsprogrammen zusammengefaßt, die für Mieter und Investoren gleichermaßen von Interesse sind.

Altenwohnungen für alleinstehende Personen dürfen eine Wohnfläche von 49 qm nicht überschreiten.

Wohnungen für Ehepaare dürfen 50 qm nicht unter- und 60 qm nicht überschreiten.

An Lage und Ausstattung dieser Wohnungen werden besondere Anforderungen gestellt, außerdem muß für die künftigen Bewohner der Altenwohnungen ein ausreichendes Betreuungsangebot sichergestellt sein.

Altenwohnungen sind bestimmt für Alleinstehende, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, und für Ehepaare, von denen mindestens 1 Ehepartner das 60. Lebensjahr vollendet hat.

Folgende Mietpreisangebotsstruktur könnte realisiert werden:

1. Altenwohnungen - öffentlich gefördert mit Mietpreisbindung (z.Zt. DM 7,50 pro qm) mit Einkommensbeschränkung (1. Förderweg)

Agentur der  
Stadtwerke Bielefeld

## Propan-Gas

für  
Haushalt  
Gewerbe  
Camping



### EUSTERHUS

Inh. Hauernherm

Avenwedder Str. 366 · Tel. (052 09) 22 31

Eisenwaren · Drahtgeflechte  
Bedarf für Garten- u. Landschaftsbau  
Elektro-Weidezaun

2. Altenwohnungen - öffentlich gefördert im Rahmen des 2. Förderweges mit Mietpreisbindung (z.Zt. DM 10,50 pro qm) für Mieter innerhalb der Einkommensgrenzen des 2. Förderweges
3. frei finanzierte Wohnungen mit einer geschätzten Miete von sicherlich zwischen DM 13,- und DM 15,- pro qm ohne Einkommensbeschränkung.
- Derzeit gelten folgende Einkommensgrenzen:

## DER NEUE SEAT IBIZA

WILLKOMMEN ZUR  
PROBEFAHRT



## AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257  
Tel. 0 52 41 / 66 67

Probefahrt im Ibiza. Das heißt:  
Reinsetzen. Sich wohlfühlen. Los-  
fahren. Und am liebsten gar nicht  
mehr aussteigen. Der neue Ibiza.  
Total neu. Jetzt bei uns!

# SEAT

1. Förderweg  
monatliches Einkommen

für 1 Person DM 1.890,-

für 2 Personen DM 2.782,-

2. Förderweg  
monatliches Einkommen

für 1 Person DM 2.880,-

für 2 Personen DM 4.240,-

Interessierte Mieter sollten sich schon jetzt beim Liegenschaftsamt der Stadt Gütersloh vormerken lassen.

Interessierte Ersterwerber oder Bauherren können sich in einem unverbindlichen Beratungsgespräch bei der Spar- und Darlehnskasse Isselhorst umfassend über alle Einzelhei-

ten der Finanzierung dieser Projekte unter Einbeziehung der öffentlichen Förderungsprogramme informieren. Bei dieser Gelegenheit sollte nicht unerwähnt bleiben, daß ein weiteres noch nicht umfassend bekanntes Angebot zur Unterstützung älterer und behinderter Menschen von der Stadt Gütersloh aufgelegt wurde; gemeint ist die Wohnraum-Anpassung; um in der gewohnten häuslichen Umgebung mit den vertrauten Freunden und Nachbarn bleiben zu können, müssen alte und behinderte Menschen ihr Zuhause oft räumlich umgestalten. Personen, deren

Beweglichkeit eingeschränkt ist oder nachgelassen hat, benötigen beispielsweise Einstieghilfen im Bad, breitere Wohnungseingänge, besondere Hilfsgeräte in der Küche oder Handläufe in Fluren oder Treppenhäusern. Hierfür können sie im Rahmen des Wohnungsanpassungsprogrammes finanzielle Unterstützung beantragen.

Entsprechende Auskünfte erteilt hier das zuständige Bauförderungsamt der Stadt Gütersloh. Das Programm bezieht sich nur auf vorhandene Wohnungen, nicht auf Neubauten.

*Rolf Dolz*

## **Advents-Basar**

Advents-Basar am 28. November 1993 ab 11 Uhr im Haus des DPWV an der Marienstraße 12 in Gütersloh.

Veranstalter des Basars ist der Deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Gütersloh.

Zur Aufbesserung unserer Finanzen sind die Frauen der Nähgruppe im DKSB sehr fleißig gewesen. Sie haben ehrenamtlich Kinderkleidung für den Basar genäht, z.B., Kinder-Sweatshirts, Jogginganzüge, Handschuhe, Leggins und Damenhausanzüge. Die Artikel sind aus hochwertigen Stoffen angefertigt worden.

Desweiteren werden angeboten: Handtücher, Gästetücher, Badetücher, jede Menge Waschlhandschuhe, Kinder-Schlapperlätzchen, alles selbst genäht aus Frottiertstoff, sowie selbst gefertigte Duftbeutel.

Für das leibliche Wohl, der hoffentlich zahlreichen Gäste und Käufer, gibt es Kaffee und Kuchen, Würstchen und Glühwein.

Bei trockenem Wetter wird es im Freien einen Bücherstand geben.

Auf großen Besucherstrom seitens der Gütersloher Bürger freut sich der Deutsche Kinderschutzbund

*Elvira Kramer*

## **PARTY SERVICE**

Horst und Ingrid Hirsch



Festliche Büffets

Kalte Platten

Warme Braten

Back-Schinken

Spanferkel

Käse-Platten

Fisch-Platten

Lamm (frisch vom Grill)

Puten

Gänse

Ein Service der Grillschmiede Isselhorst

Haller Straße 196

Tel. (0 52 41) 6 84 20

## *Junges deutsches Blechbläser-Ensemble*

Konzert in der evangelischen Kirche  
Isselhorst am 23.12.93 um 20 Uhr

"Jubiläum" und "Tradition": Zwei Begriffe, denen der moderne Mensch von Heute zurückhaltend bis ablehnend gegenübersteht, feiern dieses Jahr und in einer besonderen Sparte in Isselhorst eine kleine Renaissance. Es handelt sich hier nicht um ein Vereinsjubiläum oder eine traditionelle Verkaufveranstaltung, sondern um ein kulturelles Ereignis, dessen Ursprung zwar in vergleichbar junger Vergangenheit liegt, aber gerade deshalb bemerkenswert ist.

Jedes Jahr, am selben Tag, zur gleichen Zeit und in Isselhorst, gibt das JUNGE DEUTSCHE BLÄSER-ENSEMBLE ein Weihnachtskonzert. Das kann man schon als traditionell bezeichnen; da das Konzert in diesem Jahr nun zum zehnten Mal stattfindet, begeht es somit ein kleines Jubiläum.

Worin liegt nun der besondere Reiz dieses Konzertes, das, nach anfänglich üblicher Zuhörer - bzw. Interessen - Durststrecke, unsere Kirche so erfreulich füllt?!

Für die Konzertbesucher sicherlich

die interessante und der Zeit Rechnung tragende, mit besonderer Intensität ausgeführte Musik, und auch das Gefühl zu haben, eine oftmals unnötig hektische Vorweihnachtszeit besinnlich und aufmerksam abzuschließen. Für die Ausführenden diese besonders schöne Atmosphäre in der evangelischen Kirche und dieses dankbare und begeisterungsfähige Publikum. Für die Mitglieder des Ensembles kommt hinzu, daß sie wenigstens einmal im Jahr die Möglichkeit haben, mit alten Freunden, die sich mittlerweile von Frankfurt bis Flensburg verstreut haben, gemeinsam und auf einer besonderen Ebene Musik zu machen, die ihnen am Herz liegt, und die sie aus dem



Herzen sprechen lassen.

Für das zehnjährige Jubiläum haben sich die mittlerweile nicht mehr ganz so jungen Musiker auch etwas Besonderes überlegt: Das Ensemble wird erstmalig mit der großen "Zehnerbesetzung" auftreten, in der sich fast alle Ehemaligen einfinden werden. In Bezug auf Klangfülle und Farbenreichtum ist diese große Besetzung das Non plus Ultra der Blechbläser-Kammermusik. Das Hauptwerk des Abends wird daher auch die "Sinfonie" für Blechbläser des Deutschen Traditionskomponisten Bernhard Krol sein. Des weiteren werden die Musiker natürlich auch einige Kostbarkeiten von J.S. Bach spielen, dem Komponisten, dem die besondere Vorliebe - wohl nicht nur der Ausführenden - gilt.

Es wäre schön, wenn sich gerade in diesem Jahr am 23. Dezember um 20 Uhr wieder viele Menschen, die sich einer gewissen kulturellen Tradition verpflichtet fühlen, in der evangelischen Kirche einfinden würden und zehn Blechbläsern aus unserer Gegend "Ihrem" kleinen Jubiläum eine schönen Rahmen geben.

*Helmut Koch*

**Weil Sauwetter  
Saunawetter ist!**

## **Schwitz-Kasten**

*- Die kleine Gemütliche in Isselhorst -*

Isselhorster Str. 419

Tel.: 0 52 41 / 6 82 88

## De schöne Voweihnachtsteit

Nou is et wia ßo weit.

De Voweihnachtsteit fängt bei us ärst inner Adventsteit an. Fröier was dat auk selbstverständlich, olle Cheschäftslöue dekorien ia Schaufenster ümmer ärst ton 1. Advent met ian Cheschenkartickeln. Vondage is jäder blaut up Profit out, in vialen Kauphüsern is oll en Ende vo Dauensunddag dat Weihnachtscheschäft tochange.

Ik make mei ärst inner Adventsteit meine Chedanken, wat ik meinen Lärwen denn wohl schenken könne. Wem'm dann vo jäden wat founen haw, fröwwet man ßik ßümsit auk derbe met. Et is wauer, de Vofreude is ümmer de chrotsten Freude. Ik denke faaken tröüjje, wat was dat doch schön, wenn de Kinner us de Wunschlädels chaiben un dann fuller Erwartungen wöiern. Vo ouse Lüttken hawwe ik dann vial Spialßaken ßümsit maket. Wenn de Kinner oms innen Bedde wöiern, wochte no flei-

dich abät t un bastelt. Et entstönnen Bouernhüawe, chanze Düaper met Stroden un Vokehrstäiken, Puppenstüabens met Inventar un viales mäier. Et haw wahne Spooß maket. Düt hawwe ik von meinen Vadder iawernuamen. Vo en was de Voweihnachtsteit non lesten Kreije baule de Hauptseson. Domols chafft nix to kauben un ßo mössen de aulen Spialßaken wia upresparüert wäiern. De mäisten Saaken wöiern out Holt un met en biadken Faabe kommen viales voännern. En Schaukelpiad, wat in'n lesten Jauer en Foß was, wochte dütmol en Apfelschimmel. Ik wät wisse, de Freude was Heilig Omt chenaufso chraut os wem'm vondage Computerspiale oder anner neijmaudijet Kroms up'n Chabendiske stohn haw. Wenn dann de drüdde oder väierde Advent kamm, was bei den Kinnern de Spannung baule nich ma outtohauln. Un dann ärst Heilig Omt, de chrauden, hellen

Augen.- Ik kann mei käine Weihnachten ohne Kiakchang vorstellen. Et chiff fo mei nix schöneres, os in ousen Kiaken met den bäiden chrauden Weihnachtsbaimen to ßidden, tautolustern, wenn de Pastauer de Weihnachtscheschichte voläss un wei dann de schönen aulen Weihnachtslieder ßinget. Ik wät no chaut, et is oll ne reije Jauer hen, do kaimen wei ouder Kiaken un et was hellewit ant schneijjen. Do was dann Weihnachten sau, os'm ßik dat wünschet. Dat Fest konne nich schöner ßein. VIELICHTE krei wei düt Jauer auk mol wia ne widde Weihnacht.

Wenn wei nou tröüjje denket, was et wia äin Jauer met weltweit vialen, lajjen Katastrofen, Kreijen un Unge-rechtigkäiden. Wei hät in ousen Vaterlanne, mäine ik, doch wohl wia chaut afschnia, dofo müa wei derbe dankbar ßein.

Wulfried Hamelforth

oms - abends  
uprespeiert - aufgearbeitet



**LVM**   
Versicherungen

**Mein Papa macht  
aus 100 DM  
ganz einfach 1.000 DM\***

Die LVM-Privat-Rente: • 1.000 DM jeden Monat  
• ab dem 65. Lebensjahr • Ihr Leben lang!

\*Ein 36-jähriger Mann zahlt für 1.000 DM LVM-Privat-Rente monatlich 100 DM.  
Diese Zahlen gelten unter den üblichen Gewinnvorbehalten.

**LVM**   
Versicherungen

LVM-Versicherungsbüro S. Fehlow  
GT-Hollen · Tel. 66 51  
GT-Kahlerstraße 53 · Tel. 3 49 88

## “Müllverbrennung macht krank“

ist, wie inzwischen gerichtlich festgestellt, keine falsche Tatsachenbehauptung. Zwar wird niemand für eine Einzelperson sagen können: „Du bist durch die MVA Gütersloh krank geworden!“ Dazu haben Krankheiten meist zu viele Ursachen, aber es gibt Risikoabschätzungen. Diese gehen von den gesetzlich zulässigen Werten für Schadstoffe aus, die in der Rauchgasfahne einer Müllverbrennungsanlage gefunden werden dürfen und sicher gefunden werden, und sie kommen zu erschütternden Ergebnissen. Die Risikoabschätzungen betrachten immer nur einen Schadstoff und besagen z.B. für das Schwermetall Kadmium: Bei einer Belastung von  $4\text{ng}/\text{m}^3$  ( $0,0000000004$  Gramm) als lebenslanger Dosis kommt es hierdurch zu *einem* zusätzlichen Nierenkrebs. Die Technische Anleitung (TA) Luft erlaubt als Grenzwert die zehnfache Menge, also bis zu  $40\text{ng}/\text{m}^3$ , d. h. sie duldet 10 zusätzliche Erkrankungen auf 100.000 oder 600 bei rund 600.000 Menschen im Bereich Gütersloh und Bielefeld.

Die neuen MVAs sollen weniger Schadstoffe ausstoßen und ihre Verteilung in den Luftraum die Konzentration verdünnen. Doch die vielen anderen MVAs im Ruhrgebiet, in Belgien und Holland, die Autos und die Industrie, geben auch noch ihre Schadstoffe in die Luft ab. Und nicht zuletzt erreichen uns die zu Boden gegangenen Schadstoffe über das Trinkwasser und die Nahrung. Und die Politiker sind dabei, die Zahl der MVAs in der BRD zu verdoppeln. Aber nicht nur ein gewisses Krebsrisiko wird mit dem Betrieb einer MVA stillschweigend allen Bürgern aufgebürdet. Die Müllverbrennung trägt auch zu anderen Erkrankungen bei. Jeder ist in seiner Gesundheit zusätzlich durch die MVA gefährdet. Wer dieses zusätzliche Risiko nicht auf die leichte Schulter nimmt, kann sich mit denen solidarisieren, die gegen die Müllverbrennung kämp-

# ELEGANZ UND KOMFORT AB DM 25995,- (inkl. Überführungskosten)



## Lancia Delta 1.6 i.e.

4 Zylinder, 1581 ccm, 55 kW (75 PS), 125 Nm bei 3000 U/min, 0-100 km/h in 13,8 Sek., 172 km/h.

## Lancia Delta 1.6 i.e.

- ABS •Seitenaufprallschutz •Servolenkung
- Colorverglasung •elektr. Fensterheber vorn
- Zentralverriegelung •Heckscheibenwischer

# LANCIA



## AUTOHAUS KOOP

Dieselstr. 9 · 33334 Gütersloh · Tel. 05241/67080

fen. Wir, Das bessere Müllkonzept e.V., rufen Sie auf zu einer Spende für eine Klage gegen die Müllverbrennungsanlage bei der

Volksbank Gütersloh,  
Kto. 33 179 000, BLZ 478 601 25  
B. Woydack

## Nachlese

Erstmals war der 12. September 1993 bundesweit "Tag des offenen Denkmals". Hintergrund der Veranstaltung war, die eingetragenen Denkmäler und deren Bedeutung näher vorzustellen, um in der Öffentlichkeit das Bewußtsein zur Erhaltung aller Denkmäler noch mehr zu stärken.

Auf Weisung der Stadt Gütersloh - als Untere Denkmalbehörde - wurden u.a. auch im Kirchspiel Isselhorst das Holzfaß der Brennerei Elmendorf und die restaurierte Ev. Kirche Isselhorst als Denkmäler in die Veranstaltung mit einbezogen. Nach groben Schätzungen haben ca. 500 Besucher an der Veranstaltung teilgenommen, sicherlich begünstigt durch das Dorf- und Straßenfest.

Von vielen Besuchern in der Kirche wurde immer die gleiche Frage gestellt, wo die Kopien der Altarbilder verblieben seien. Die Kopien vom Mittel- und linken Seitenflügel haben in der Sakristei einen würdigen Platz bekommen. Hier sollte angemerkt werden, daß bei der jetzt durchgeführten Restaurierung der erste und somit viel ältere Zustand des Chorraumes freigelegt wurde - Erbauungsjahr 1880 -. Die Kopien wurden erst 1938 für den damals veränderten Chorraum angefertigt.

Wichtig ist jedoch, daß der wertvolle rechte Originalflügel von 1420, mit barocker Fassung, in der Taufkapelle - und somit im Kirchenraum - verblieben ist. Auch der noch fehlende historische Kronleuchter aus dem Vorgängerbau kommt in den Kirchenraum zurück. Kronleuchter gehören jedoch in die Achse der Kirche.

Es sollte noch einmal sehr deutlich gemacht werden, daß bei der jetzt durchgeführten Restaurierung keine Ausstattungsstücke aus der Kirche verschwunden sind. Sie werden jedoch nach ihrer Wertigkeit einge-

stift und finden in untergeordneten Bereichen - z. B. Treppenaufgängen und Nebenräumen - einen neuen Platz.

Bei der Auflistung der eingetragenen Baudenkmäler unseres Kirchspiels - Heft 3 des Isselhorsters - wurden

zwei wichtige Gebäude nicht mit aufgeführt. Es handelt sich um die Villa Elmendorf, Haller Str. 105, und um das Industrie-Baudenkmal, die Brennerei Elmendorf, Haller Str. 111.

Ortwin Schwengelbeck

736/42/93



**NISSAN PRIMERA** – das erfolgreichste Importmodell seiner Klasse in Deutschland 1991 bietet als 5türige SLX-Version den 2,0 l-16V-Motor mit 85 kW (115 PS) und Luxus in Serie. Schon 17 x international prämiert, fahren Sie mit ihm und allen anderen Primera-Limousinen finanziell zu fabelhaften Konditionen.

**EIN ANGEBOT DER NISSAN BANK GMBH**

**3,99%** effektiver Jahreszins  
**15% Anzahlung,**  
**12 bis 47 Monate**  
**Laufzeit**

**Autohaus**

**ASCHENTRUP**

Carl-Zeiss-Str. 1/B 61 · Gütersloh · Tel. 052 41/680 11

**NISSAN**

Wer Autos baut, muß Menschen kennen.

## Bildnachlese zum Dorffest



Der Kutschenkorso war der absolute Höhepunkt des Kirchspiel-Treffs



Buntes Treiben auf der Dorfstraße

Eröffnung der Krull-Ausstellung durch den Vorsitzenden des Heimatvereins Karl Piepenbrock im Beisein von Frau Inge Krull und dem Kreisheimatpfleger Martin Maschke



Wir haben einfach alles  
an Weihnachtsbäumen  
für Sie! \*



Hollmann-Raabe

Bielefeld 14/Holtkamp (Hollen) · 05241/68036

## Weihnachtsoratorium in Isselhorst

Am 26.12.93 wird um 20 Uhr in der ev. Kirche zu Isselhorst das Weihnachtsoratorium (Kantaten 1-3) von Johann Sebastian Bach erklingen.

Die Ausführenden werden sein: der Kirchenchor und die Jugendkantorei der ev. Kirchengemeinde Isselhorst, ein Kammerorchester, Gudrun Host de Cuestas, Sopran, Sigrid Knollmann, Alt, Bernd Könes, Tenor

und Jörn Bartels, Baß. Die Leitung hat Dorothee Bauer.

Unter den Instrumentalisten befinden sich den Isselhorstern wohlbekannte Musiker wie Hennig Schröder, Oboe, Ute Gerding, Flöte, Jörg Häußler, Trompete.

Bach komponierte die ersten drei Kantaten des Weihnachtsoratoriums für die Gottesdienste am 1.-3. Weihnachtsfeiertag 1734. Das Werk

erklang also zunächst nicht zusammenhängend, sondern auf die Gottesdienste mehrerer Tage verteilt.

Es ist als besonders glücklicher Umstand anzusehen, daß das Isselhorster Weihnachtsoratorium am 2. Weihnachtstag und damit an einem der ursprünglichen Aufführungstage erklingen kann. Einerseits gehört die vertonte Weihnachtsgeschichte in besonderer Weise zu den festlichen Tagen, andererseits bietet das bekannte und gerngehörte Werk einen würdigen Abschluß der Feiertage.

Eintrittskarten zu DM 12,- (DM 8,- für Schüler) sind an der Abendkasse und im Vorverkauf bei Schreibwaren Hillenkötter, im Gemeindebüro der ev. Kirchengemeinde, auf dem Basar der Landfrauen Isselhorst und bei Chormitgliedern zu bekommen.

**1,9%**  
EFFEKTIVER JAHRESZINS

Ein Angebot der Renault Bank

15%  36 Monate  
Anzahlung Laufzeit

Renault 19 + Clio  
Die Import-Stars



## Ab sofort mit tiefergelegter Finanzierung

Bei diesem Angebot können Sie sich fast die Probefahrt sparen. Sofort zahlen Sie weniger als ein Sechstel seines Anschaffungspreises und für die restlichen Monatsraten lassen wir Ihnen ganze 3 Jahre Zeit – zu einem sensationell niedrigen Zinssatz: Fragen Sie doch mal woanders!

**Wir bringen Sie in Bewegung**

**Geschw. Bresch**  
Steinhagener Str. 63  
Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 6317



**RENAULT**  
AUTOS  
ZUM LEBEN

## Skifreizeit für Jugendliche – Weihnachten mit der Sportjugend nach Österreich

Großarl im Salzburger Land ist Ziel der traditionellen Skifreizeit vom 25. Dezember 1993 bis 3. Januar 1994. Viel Spaß im Schnee erwartet die Guppe der 13-17-jährigen im Skigebiet Großarl/Dorfgastein. Es verfügt über 23 Lifтанlagen mit mehr als 75 Pistenkilometern. Die skifahrenen Betreuer der Sportjugend bieten Skikurse für Anfänger und Fortgeschrittene an. Das Angebot umfaßt die Hin- und Rückfahrt im geräumigen Reisebus, die Unterkunft in einer jugendgerechten Herberge in unmittelbarer Liftnähe, Vollverpflegung, Skipaß für Skischaukel Großarl / Dorfgastein, Skikurs für Anfänger und Fortgeschrittene, betreute Kleingruppen während des gesamten Aufenthaltes so wie ein Versicherungspaket.

Anmeldung und weitere Informationen beim Veranstalter Kreissportbund Gütersloh: Telefon (05241) 740127 oder 740130.

## Heimat-Jahrbuch Kreis Gütersloh 1994

Die im Herbst 1982 erstmalig aufgelegte Serie "Heimat-Jahrbuch Kreis Gütersloh" hat ihren zwölften Jahresband. Auch dieser Band lädt wieder einmal zu einer spannenden Entdeckungsreise durch den Kreis Gütersloh ein.

Erneut setzt sich das Jahrbuch mit seinen 33 Einzelbeiträgen dem Heute wie dem Gestern im Kreis Gütersloh beharrlich auf die Spur. Reizvolle Kapitel zum gegenwärtigen Geschehen wie zur jüngeren oder entfernteren Vergangenheit werden hierin aufgeschlagen.

Insgesamt 31 Autoren, auch unsere "Plattduitsken", haben für diese neue Ausgabe des Jahrbuches zur Feder gegriffen. Der vom Kreis Gütersloh herausgegebene und beim Flöttmann Verlag, Gütersloh, erschienene Band hat, wie schon die Vorjahresbände, eine Auflage von 5.000 Exemplaren. Er ist im örtlichen Buchhandel zum unveränderten Ladenpreis von DM 14,- erhältlich.

Der Heimatverein bietet das Heimat-Jahrbuch auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt an.

Mitglieder des Heimatvereins Isselhorst erhalten es als kostenlose Jahresgabe.

### Advent

Nou is et oll wia ßo weit,  
wei ßend in de schönen Adventsteit,  
iaweroll in Düaper un Stia  
ßend dousend Lechter rundümmehia.

Röste Mandeln un Hanigkaukenduft,  
lich up jäden Weihnachtsmarkt inner Luft.  
De äersten Weihnachtslieder kamm'n haieren  
un de Chlocken löüt ümme sesse von Tauern.

Befönners de Kinner ßend ouden Höüskens,  
denn iaweroll chifft wat to nasken un to keiken,  
in den Schaufenstern stäit vial Schönes un auk vial Tend,  
auk vial Saken, de koum to betahlen ßend.

Bei ollen Trubel un Pleßier,  
un dann no de schöne Weihnachtsfeier,  
drüa wei owwer äines nich vochiaden,  
un müat't an de Löüe denken, de Koum wat hät to iaden.

Et chifft, wem'n mol achter de Kolissen chäit,  
vial Naut un Elend up ouser Welt.  
Wei Löüe in ousen schönen Duape,  
hät olles bein äine un auk to haupe.

Wei müat't dankbar ßein un auk mol vozichten,  
an Annere denken un vielichte  
us äinen schönen Spruch miaken:  
"Dau doch jäden Dach äin paar chodde Wiake."

Wilfried Hanneforth

### Wegen Umzugs

ist Anne's Weindepot in der

Niehorster Straße

seit März 1993 geschlossen.

Dennoch brauchen Sie auf die edlen

Plätzler Weine, direkt vom Winzer,

nicht zu verzichten!

*Weingut Erich Bender*

Vertrieb/Abhollager für Ostwestfalen

**ULI'S WEINDEPOT**

U. Schlüpmann, Kleiststr. 4  
33803 Steinhagen-Brockhagen,  
Tel. 05204/ 7060

Persönliche Beratung –  
Weinprobe nach Vereinbarung  
exklusive Wein- und Sektpräsente  
noch zu Weihnachten lieferbar  
Weinglasverleih für Feierlichkeiten

## ELEKTRO - DREWEL

mit dem guten Service



- Elektro-Installationen
- Sprechanlagen
- Industrieanlagen
- Reparaturen

**Bertold  
Drewel**  
Elektromeister

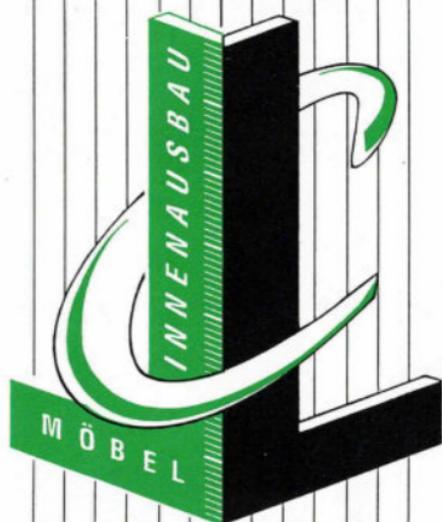
In den Braken 64  
4830 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon (0 52 41) 6 83 35

## Das historische Foto

**Hofstelle**  
**Hameforth, Ebbeslob**  
**Nr. 9, heute Strotbland-**  
**weg 58, im Jahr 1913**

**Peter Friedrich Hame-**  
**forth kaufte den Hof**  
**1883 vom Colon Schür-**  
**mamm.**

**Das Foto zeigt die 1939**  
**abgebrochenen Gebäude.**



C A R S T E N L Ü T G E R T

CARSTEN LÜTGERT  
HOVESTRANG 85  
GÜTERSLOH-NIEHORST  
TEL 05241 68069  
FAX 05241 68002

Isselhorster Weihnachtstombola  
vom 26.11 - 24.12. 1993

Ebenso lange wie den Isselhorster  
Weihnachtsmarkt gibt es  
auch die beliebte Weihnachts-  
tombola:

Seit 17 Jahren bieten die in der  
Werbegemeinschaft zusammen-  
geschlossenen Kaufleute, Hand-  
werker und Gewerbebetreibenden  
ihren Kunden in der Vor-  
weihnachtszeit eine Tombola mit  
ausgesprochen attraktiven Prei-  
sen:

Einkaufsgutscheine im Wert von  
über 3000,- werden verlost!

Wie können Sie gewinnen?

Bei einem Einkauf erhalten Sie  
bei den beteiligten Mitgliedern  
der Werbegemeinschaft die  
Tombolamarken und Gewinn-  
karten.

Weitere Angaben finden Sie in  
der zum Weihnachtsmarkt in  
Isselhorst erscheinenden Post-  
wurfsendung und auf den  
Gewinnkarten selbst.

Wir wünschen viel Spaß und viel  
Glück beim Mitspielen.

## Früh übt sich ...



die Möglichkeit in den Löschzug des Wohnbezirkes als aktives Mitglied zu wechseln. Zur Zeit gehören der Jugendfeuerwehr Issehorst 19 Jungen und Mädchen an, die sich einmal pro Woche unter der Leitung von Maik Brinkmann treffen. Zum Dienst der Jugendfeuerwehr gehört die praktische und theoretische feuerwehrtechnische Ausbildung genauso wie die aktive Jugendarbeit.

Dazu zählt: Sport, Spiel, Abenteuer, Fahrten, Lager, Treffen und viel

Spaß, aber auch Leistungswettkämpfe und Übungen, vor allem aber Kameradschaft. Der Dienst gliedert sich zu je 50% in feuerwehrbezogenen Dienst und allgemeine Jugendarbeit. So erhalten die Mitglieder der Nachwuchsorganisation der Freiwilligen Feuerwehr keine einseitige Ausbildung in Sachen "Feuer löschen", sondern werden an die Grundbegriffe des Feuerwehralltags herangeführt.

Maik Brinkmann

### JUGENDFEUERWEHR - HILFEN MACHT STARK

Die Jugendarbeit in der Jugendfeuerwehr erachtet sich auf das Erlernen von Gruppenverhalten und dem verantwortlichen Handeln gegenüber Mitmenschen und der Umwelt.

Zu diesem Zwecke werden Zeltlager, Seminare, Besichtigungen und nicht zuletzt Aktionen im Umweltschutzbereich durchgeführt. Grundsatz ist: **HANDELN STATT REDEN!**

Viele haben erkannt, daß das Leben in einer Gruppe nicht nur Spaß macht, sondern eine starke Gemeinschaft dem Nächsten in Notsituationen helfen kann. Jugendfeuerwehr - ist das Zauberwort für mehr als 100.000 Jugendliche in der Bundesrepublik, wenn es um sinnvolle Freizeitgestaltung geht. Auch in Gütersloh gibt es eine Jugendfeuerwehr.

Die Jugendfeuerwehr Issehorst nimmt Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren aus dem gesamten Stadtgebiet Gütersloh auf. Nach Erreichen der Altersgrenze (18 Jahre) besteht

*Kalte Füße? Wir haben  
die unllig warmen Schuhe  
für die ganze Familie.  
Da ist auch Ihr Lieblings-  
paar dabei.*

An allen Samstagen im Advent bis 18 Uhr geöffnet

**Karmann**

...die gute Adresse für schöne Schuhe.

Issehorst, Haller Str. 133

Tel. 6 71 45



**Elektroinstallationen**

**Industrie- und  
Kraftanlagen**

**Geräte-Reparatur**

jeder Art führt aus

**ÜBER 20 JAHRE**

**Hans Knufinke**

Elektromeister

**Gütersloh - Issehorst**

Niehorster Straße 87 - Telefon (05241) 6330

## ***Müllverbremung in Gütersloh -***

### **der richtige Umgang mit der schmutzigen Angelegenheit?**

Zunächst einmal sollte klar festgestellt werden: Jeder ist für sein Tun und dessen Folgen selbst verantwortlich. Mit anderen Worten: Es kann nicht richtig sein und es führt letztlich auch zu keinem Ergebnis, wenn die Bürgerinnen und Bürger jeder Stadt oder Gemeinde zwar Abfälle "produzieren", die Beseitigung aber möglichst andere übernehmen sollen. Und dies gilt nicht nur für den Hausmüll. Es dürfte bekannt sein, daß der Industrieabfall sowohl mengenmäßig als auch was die Schadstoffe betrifft die weitaus größeren Probleme verursacht.

Wer in einer Industrieregion lebt und arbeitet, kann und darf nicht darauf vertrauen, daß ihn Dritte von den unliebsamen Abfällen befreien. Mit dem Müll ist es leider so wie auch bei anderen unangenehmen und störenden aber gleichwohl notwendigen Dingen (Straßenbau, Industrieansiedlung, Sportstätten, Kindergärten, Busverkehr, Müllsammelbehälter usw. usw.): das Sankt-Florian-Prinzip (woanders selbstverständlich, aber auf gar keinen Fall in meiner eigenen Umgebung) feiert fröhlich und entsolidarisierten Gesinnung, die viel fordert, aber persönliche Beeinträchtigungen nicht zu tragen bereit ist.

Bei diesen Gegebenheiten erfordert staatliches Handeln von Verwaltung und Parteien gleichermaßen: Vorrasschau, Umsicht, frühzeitige und umfassende Information der Bevölkerung, sachgerechte und nur am Allgemeinwohl orientierte Interessenabwägung, bei allen Schritten die volle Wahrheit und keinerlei Beschönigungen oder Verniedlichungen. Danach aber auch zügige Entscheidungen und Umsetzungen.

Bei der Müllproblematik im Kreis Gütersloh sind aus meiner Sicht als Bürger und Betroffener zahlreiche Fehlleistungen zu beklagen, die in der Bevölkerung zu Recht Irritationen hervorgerufen haben und mitnichten zur Durchschaubarkeit und Akzeptanz beitragen:

1. Ernsthafte und zielgerechte Überlegungen zur Abfallvermeidung, Wiederverwertung und Beseitigung hätten vom Kreis und allen anderen Beteiligten schon viel früher angestellt werden müssen. Den Verantwortlichen konnte und mußte die Erschöpfung des Deponieraumes bekannt sein. Die rechtzeitige Suche nach Lösungsmöglichkeiten hätte zur Pflichtaufgabe gehört. Es gab auch keine unvorhersehbaren Zuwächse. Zu einem "Müllnotstand" mit vom Regierungs-Präsidenten verordneten -

im übrigen sehr teuren- Export in Nachbargebiete mit Rücknahme-Pflicht hätte es nicht kommen dürfen.

2. Nachdem das Dilemma Wirklichkeit geworden war, aber auch die Abfallmengen sich durch die ergriffenen Maßnahmen verringerten, hätten offensive und faire Kontakte mit den Nachbarkreisen gesucht werden sollen zwecks gemeinsamer Bewältigung der Probleme. Es wirkt mehr als befremdlich, wenn nunmehr "Angebote" von der Stadt Bielefeld gemacht werden, Müll aus dem Kreis Gütersloh zur Verbrennung in der dortigen MVA ggf. übernehmen zu wollen.

Wo war die rechtzeitige Initiative aus dem Kreis Gütersloh? Schließlich geht es um unseren Abfall, um dessen Beseitigung sich der Kreis Gütersloh zu kümmern hat. Auf Abnahmeangebote zu warten ist kurzfristig, zumal bekanntgewesen sein muß, daß auch das Aufkommen in Bielefeld und Herford rückläufig ist und eine die Kosten senkende Auslastung der MVA in Heepen Zulieferung erfordern würde.

3. Es soll und darf nicht als Fehler gewertet werden, sich in der Situation um eine eigene MVA im Kreis Gütersloh zu kümmern, wenn mit anderen Maßnahmen (Vermeidung, Deponierung, Kompostierung, Wiederverwertung) der Abfall nicht zu bewältigen war. Die Wahl des Standortes in Gütersloh begegnet allerdings sehr ernstzunehmenden Bedenken. Begonnen hat dies schon mit dem Erwerb des Grundstücks am Paul-Lakämper-Ring. Die Vorgehensweise des Kreises erscheint undurchsichtig und hat in der Bevölkerung Unbehagen und Zweifel geweckt. Bei diesem Vorgang ist ganz gravierend das für eine Akzeptanz unbedingt erforderliche Gebot der Transparenz verletzt worden. Eine solche Handhabung ist einer Gebietskör-

**Ausführung sämtl. Malerarbeiten  
auch in alten Techniken  
Fußbodenbeläge**

**WILFRIED HANNEFORTH  
Malermeister**

**Holler Feldweg 13  
33334 Gütersloh-Isselhorst**



## Andreas Rethage Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 · 33334 Gütersloh  
Telefon (052 41) 3 81 54

## Weihnachtsbaumverkauf

Fichten, Blaufichten, mit und ohne Ballen in allen Größen

**W. Rethage**

Postdamm 94 · 33334 Gütersloh · Telefon 3 81 54  
(gegenüber der Tennishalle, bei Landschaftsbau Rethage)

perschaft unwürdig. Auch im nachhinein angeführte angebliche Sachzwänge können als Rechtfertigung nicht anerkannt werden, hat doch hier der Kreis für seine Bewohner, also praktisch im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, und nicht für sich allein gehandelt.

Hinzu kommt, daß nach dem eingeholten Gutachten der Standort Gütersloh nicht der im Kreis geeignetste ist. Die gleichwohl für Gütersloh getroffene Entscheidung ist unter objektiven Gesichtspunkten nicht nachvollziehbar und kann deshalb auch nicht als sachgerecht angesehen werden. Es kann aus diesem Grunde nicht verwundern, daß die Stadt Gütersloh gegen die Standortwahl Klage führt. Gerichte können und dürfen jedoch politische Entscheidungen nicht ersetzen.

4. Als ganz schwerwiegender Verstoß gegen die Grundsätze der Wahrheit und Klarheit muß danach die Unterrichtung im Zusammenhang mit dem Abschluß des Vertrages über den Bau einer MVA mit der US-Firma Waste Management gesehen werden. Von allen Beteiligten wurde immer wieder – zuletzt noch auf der Versammlung im September bei Ort-meyer- beschwichtigend versichert, die geplante Anlage entspreche dem neuesten Stand der Technik. Ängste der Bürger um ihre Gesundheit seien nicht begründet. Zweifeln im Hinblick auf den relativ niedrigen Preis von rd. 350 Mio. DM für die gesamte Anlage wurde mit dem Hinweis begegnet, es handele sich eben um ein besonders günstiges Angebot. Doch was wird nunmehr offenbar: – man höre und staune –! Der

vereinbarte Preis umfaßt lediglich die gesetzlich vorgeschriebene Technik. Der neueste Stand der Technik ist und war auch bei Abschluß des Vertrages viel weiter fortgeschritten.

Modernste Technik wird demnach – wenn überhaupt – teuer nachgekauft werden müssen. Von einem günstigen Angebot kann keine Rede mehr sein.

Die vorstehenden Punkte zeigen deutlich, daß so Bürgerinnen und Bürger für belastende Vorhaben nicht gewonnen werden können. Wen wundert es da, daß Mißtrauen und Argwohn gegenüber Verwaltung und Politik immer mehr zunehmen. Ein Wandel im Umgang tut not!

*Dietmar Schneider*

## WO-TEX-Lädchen

Wir wünschen allen  
Kunden eine besinnliche  
Advents- und Weihnachtszeit

Haverkamp 10  
Gütersloh-Isselhorst

Öffnungszeiten  
Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr  
15.00 – 18.00 Uhr  
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

**IHRE WEIHNACHTS-, BETREIBS-,  
FAMILIEN- UND VEREINSFEIER  
BEI UNS,  
WEIL ...**

... unsere gutbürgerliche Küche und gepflegten Getränke auch Sie überzeugen werden!

Gaststätte

## Kunstmann

Im Ausschank

*König Altwasser*

Brockhagener Str. 376 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 3 69 61



*Die Gastwirtschaft August Baumeister, später Hotel zur Post, in einer Aufnahme von vor 1910*

### **Wir suchen historische Fotos!**

Nicht zuletzt ist es eine der Aufgaben des Heimatvereins, die Entwicklung des Kirchspiels auch im Bild festzuhalten. Dazu gehört auch die Erfassung, Archivierung und Veröffentlichung alter Fotos. So ist es bei der obigen Aufnahme nur einem Glücksfall zu verdanken, daß sie

erkannt wurde und so der Nachwelt erhalten bleibt. Wenn Sie im Besitz alter Fotos sind, so hat der Heimatverein die Bitte, sie uns zur Reproduktion und zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen. Die Originale erhalten Sie selbstverständlich zurück.

*H.G. Baumeister*

### **Plattdeutscher Abend**

Der Heimatverein veranstaltet am 28. Januar um 20 Uhr einen Plattdeutschen Abend auf dem Hof Walter Hellweg, Erpestraße 80a. Melden Sie ihr Kommen bitte telefonisch bei Wilfried Hanneforth unter 6603 an

**Elektro-Anlagen**  
**Reparaturen**  
**Geräte**  
**Druckentwässerungs-**  
**Anlagen**

**Elektro - Bethlehem**

**Elektro-Bethlehem, Außenheideweg 67, Tel. 0 52 41/6 75 96**

Im Landschaftsschutzgesetz von Nordrhein-Westfalen vom 26.06.1980 geht es darum, unsere natürliche Lebensgrundlage zu erhalten und zu verbessern.

Dieses soll erreicht werden durch: Sicherung und Herstellung eines ausgewogenen Naturhaushalts. Schutz, Pflege und Entwicklung von Vielfalt, Eigenart und Schönheit der Landschaft.

Darüber hinaus soll die freie Landschaft für die Erholung der Menschen erschlossen werden.

Wesentliche Ziele und Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege sind:

1. Die Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts ist zu erhalten und zu verbessern; Beeinträchtigungen sind zu unterlassen oder auszugleichen.
2. Unbebaute Bereiche sind als Voraussetzung für die Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, die Nutzung der Naturgüter und für die Erholung in Natur und Landschaft insgesamt und auch im einzelnen in für ihre Funktionsfähigkeit genügender

Größe zu erhalten. In besiedelten Bereichen sind Teile von Natur und Landschaft, auch begrünte Flächen und deren Bestände, in besonderem Maße zu schützen, zu pflegen und zu entwickeln.

3. Die Naturgüter sind, soweit sie sich nicht erneuern, sparsam zu nutzen; der Verbrauch der sich erneuernden Naturgüter ist so zu steuern, daß sie nachhaltig zur Verfügung stehen.

4. Boden ist zu erhalten; ein Verlust seiner natürlichen Fruchtbarkeit ist zu vermeiden.

## Ha-Ra®

ermöglicht jeder Hausfrau  
die Einsparung von  
**95% Putzmittel**

**Umwelt- und  
Reinigungstechnik  
Beratung und Verkauf  
Christel GÜth  
Strotheide 7  
33330 Gütersloh  
Tel. 05241/36173**

## Hundepension am Holtkämper See

Urlaub auf dem Bauernhof  
für Ihren Vierbeiner



liebvolle - individuelle  
Betreuung von Expertenhand

Hermann Niedergassel  
Holtkampstraße 6  
33649 Bielefeld / Holtkamp  
Telefon 05241 - 6555

## Bei unseren Weihnachtssternen kommt selbst der Weihnachtsmann ins Staunen !



## Krull

wohnen und leben mit Pflanzen  
Haller Str. 150 · Gütersloh-Isselhorst · Tel. 05241/67752



Feuchtwiesenschutzgebiet am Liebtbach in Hollen-Nieborst.

Foto: Ingbert Drews

5. Beim Abbau von Bodenschätzen ist die Vernichtung wertvoller Landschaftsteile oder Landschaftsbestandteile zu vermeiden; dauernde Schäden des Naturhaushalts sind zu verhüten. Unvermeidbare Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch die Aufsuchung und Gewinnung von Bodenschätzen und durch Aufschüttung sind durch Rekultivierung oder naturnahe

Gestaltung auszugleichen.

6. Wasserflächen sind auch durch Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu erhalten und zu vermehren; Gewässer sind vor Verunreinigungen zu schützen, ihre natürliche Selbstreinigungskraft ist zu erhalten oder wiederherzustellen; nach Möglichkeit ist ein rein technischer Ausbau von Gewässern zu vermeiden und durch biologische

Wasserbaumaßnahmen zu ersetzen.  
 7. Luftverunreinigung und Lärmeinwirkungen sind auch durch Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege gering zu halten.  
 8. Beeinträchtigungen des Klimas, insbesondere des örtlichen Klimas, sind zu vermeiden, unvermeidbare Beeinträchtigungen sind durch landschaftspflegerische Maßnahmen auszugleichen oder zu mindern.  
 9. Die Vegetation ist im Rahmen einer ordnungsgemäßen Nutzung zu sichern, dies gilt insbesondere für Wald, sonstige geschlossene Pflanzendecken und die Ufervegetation; unbebaute Flächen, deren Pflanzendecke beseitigt worden ist, sind wieder standortgerecht zu begrünen.  
 10. Die wildlebenden Tiere und

HOTEL-RESTAURANT  
  
**zum Postillon**  
 Bes. Rolf Breitenströter

Ihr Hotel in Isselhorst, das gastliche Haus

**FAHRSCHULE**  
**Giljohann**  
 Haller Str. 111 · Tel. 2 74 70

Pflanzen und ihre Lebensgemeinschaften sind als Teil des Naturhaushaltes in ihrer natürlichen und historisch gewachsenen Artenvielfalt zu schützen. Ihre Lebensbedingungen sind zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und wiederherzustellen.

11. Für Naherholung, Ferienerholung und sonstige Freizeitgestaltung sind im ausreichenden Maße nach ihrer natürlichen Beschaffenheit und Lage geeignete Flächen zu erschließen, zweckentsprechend zu gestalten und zu erhalten.

12. Der Zugang zu Landschaftsteilen, die sich nach ihrer Beschaffenheit für die Erholung der Bevölkerung besonders eignen, ist zu erleichtern.

13. Historische Kulturlandschaften und -landschaftsteile von besonders charakteristischer Eigenart sind zu erhalten. Dies gilt auch für die Umgebung geschützter oder schützenswerter Kultur-, Bau- und Bodendenkmäler, sofern dies für die Erhaltung der Eigenart oder Schönheit des Denkmals erforderlich ist.

Der Bezirk 12 im Kreis Gütersloh umfaßt im wesentlichen das Kirchspiel Isselhorst und Teile des Nordrandes der Stadt Gütersloh.

Ein Schwerpunkt ist das Feuchtwiesenschutzgebiet am Lichtebach in Hollen-Niehorst.

Diese Gebiet ist 47 ha groß und wurde am 20.01.1989 unter Naturschutz gestellt.

14 Pflanzenarten, die auf der „roten Liste NRW“ stehen, kommen hier vor.

Aber auch sehr seltene Schmetterlinge- und Libellenarten, wie zum Beispiel der Vierfleck, sind noch anzutreffen. Der vom Aussterben bedrohte Sumpfröhrling und der Kamolch haben in diesem Gebiet noch ein Zuhause.

Jeder sollte dazu beitragen, daß Natur und Landschaft pfleglicher genutzt und vor Schäden bewahrt werden. Nachteilige Veränderungen sind auf das notwendige Maß zu beschränken.

*Hans Jürgensmann*  
Beauftragter für den Außendienst des  
Kreises Gütersloh

## Historische Gaststätte Zur Linde

### Isselhorst

Rolf Ortmeier

Isselhorster Kirchplatz · Telefon: 0 52 41/6 71 96

Dienstag Ruhetag

seit über 300 Jahren in Familienbesitz

**Kennen Sie**

*Ilselein auf der Brügggen oder Hinrich Astroth?  
Entdecken Sie an unserem restaurierten Haus die  
Namen der Erbauer! Denn schon seit 1677 werden  
Sie hier mit Spezialitäten aus unserer heimischen  
Region verwöhnt. Nicht nur westfälische, sondern  
auch nationale und internationale Gerichte, sowie Wild  
aus eigenen Jagden und frische Gänse stehen heute auf  
unseren Speisekarten.*

# Wir sind für Bad und Heizung da.

**Rufen Sie uns an.  
Es lohnt sich!**

**Klaus-Dieter  
Stuckmann**

Hambrinker Heide 22a

Telefon 6 71 87

**Technik im  
Haus-wir  
machen  
mehr  
daraus**





## Das Foto-Studio ganz in Ihrer Nähe!

**Wir haben die Geschenk-Idee:  
zum Fest von uns noch ein Portrait.  
Gibt es ein schöneres Geschenk  
was man an die Wand sich hängt.**

- Letzter Aufnahmetag 19.12.1993 -

**FOTOSTUDIO DÜNHÖLTER**  
33334 Gütersloh-Isselhorst · Haller Straße 141



bei der großen  
**Weihnachtsverlosung**  
der Isselhorster  
Kaufleute + Handwerker

### Zwei neue Stände auf dem Weihnachtsmarkt

Erstmalig wird in diesem Jahr der Schützenverein Niehorst mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten sein.

In einem achteckigen, selbst gebauten Stand werden Reibekuchen und Heißwürstchen angeboten. Sicher werden nicht nur die Mitglieder des Schützenvereins hier eine Pause machen, das Angebot ist für alle Besucher des Weihnachtsmarktes gedacht.

Der Isselhorster Heimatverein zeigt wieder "Flagge"! Besuchen Sie unseren Stand! Nach einer mehrjährigen Pause wird in diesem Jahr auch wieder der Isselhorster Heimatverein auf dem Weihnachtsmarkt präsent sein: Das Angebot: Bücher und Bilder, Pickert und Prozente!

Es wird heimatische Literatur und ein Restbestand der "Reitze-Mappe" mit Zeichnungen von 10 Isselhorster Motiven angeboten.

Um auch dem Gaumen etwas leckeres zu bieten, können die Gäste des Standes sich an frisch gebackenem Pickert mit Rübenkraut oder Marmelade und an einem hochprozentigen "Gratis-Schluck" erfreuen.

# Niermann

Café

Restaurant



Sie planen eine

## Weihnachtsfeier

Betriebsfest oder Familienfeier.

Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich im Clubraum am offenen Kaminfeuer von unserem Service mit einem reichhaltigen Angebot aus Küche und Keller kulinarisch verwöhnen.

In der Adventszeit erhält jeder Gast eine kleine Überraschung, womit wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken möchten.



Wir würden uns freuen, Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.

**Ihr Café-Restaurant Niermann und Mitarbeiter**  
Im Zentrum von Isselhorst · Telefon (05241) 67661

Die große Sportlerfamilie im Kreis Gütersloh hat einen herausragenden Sportsmann und einen klugen und weiblickenden Organisator verloren. Am 30. August, wenige Wochen vor Vollendung seines 70. Lebensjahres, verstarb nach schwerer Krankheit der langjährige Vorsitzende des Turnvereins Isselhorst und Vorsitzende des Turnbezirks Kreis Gütersloh, Werner Stertkamp.

Über einen Zeitraum von fast 35 Jahren hat er die Geschicke des TVI von 1894 e.V. mit großer Umsicht, mit dem klaren Blick für das Notwendige und das Machbare und mit der Fähigkeit zu begeistern, geführt. Es war ihm nicht vergönnt, das von langer Hand vorbereitete Jubiläum zum "Hundertjährigen" im kommenden Mai an der Spitze seines Vereins zu erleben.

Werner Stertkamp war ein Sportler mit hohem Verantwortungsbewusstsein und mit hervorragenden Führungsqualitäten. Er füllte das von ihm übernommene Ehrenamt bis an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit aus. Aber er wußte ebenso genau, daß er allein nicht alle Aufgaben würde bewältigen können. Er verstand es, Aufgaben zu teilen und zu delegieren und um sich eine mitverantwortlich handelnde Führungsmannschaft im



### Werner Stertkamp

Vorstand heranzubilden.

Seine Vorstandstätigkeit war von sichtbaren Erfolgen begleitet. Seit seiner Übernahme des Vorsitzes im TV Isselhorst im Jahre 1959 hat sich die Mitgliederzahl des Vereins kontinuierlich von damals gut 200 auf derzeit 1500 nach oben entwickelt. Parallel hierzu vervielfachte sich das sportliche Angebot des Turnvereins in seinen Abteilungen und in den breit gefächert aufgebauten Disziplinen. Kein Wunder, daß seine Mitarbeit auch auf Verbandsebene immer wieder gefragt war. Lange Jahre führte er

den Turnbezirk Kreis Gütersloh, gab dem Stadtsportverband Gütersloh als 2. Vorsitzender und zeitweilig kommissarischer Vorsitzender wichtige Impulse und ließ seinen reichen Schatz an Erfahrungen ebenso einfließen in die Arbeit des Turngaues Minden-Ravensberg, wo er im erweiterten Vorstand als Beisitzer Schatz an Erfahrungen ebenso einfließen in die Arbeit des Turngaues Minden-Ravensberg, wo er im erweiterten Vorstand als Beisitzer Schatz an Erfahrungen ebenso einfließen in die Arbeit des Turngaues Minden-Ravensberg, wo er im erweiterten Vorstand als Beisitzer

mitwirkte. Seine vielfältigen Verdienste würdigte 1988, zu seinem 65. Geburtstag, der Deutsche Turnerbund mit der Aushändigung des DTB-Ehrenbriefes. Sein ganzes Herz indes hing an seinem Turnverein Isselhorst, dem er insgesamt 55 Jahre angehört hatte, wo er als torgefährlicher Schütze der 1. Mannschaft bis ins Alter von 37 Jahren aktiv den Handballsport betrieb und wo er in führender Position für die Hälfte seines Lebens Verantwortung übernehmen durfte.

Ihm verdankt es der Turnverein Isselhorst, wenn der Sport vom Jugend- bis zum Seniorenbereich heute mehr ist als nur eine angenehme Nebensächlichkeits. Werner Stertkamp hat den Sport immer auch als integrierende Kraft verstanden, die gesellschaftliche Bindungen gerade innerhalb einer dörflichen Gemeinschaft begründen und festigen kann.

*Friedrich Fischer*

## Ihr Partner für Druckluft !

- Kompressoranlagen
- Drucklufttrockner und Filter
- Druckluftwerkzeuge und Zubehör
- Rohrleitungsanlagen
- Beratung, Planung und Ausführung
- Reparaturen, Service und Wartung
- TÜV-Abnahme-Vorbereitungen

Wir liefern Druckluft maßgeschneidert !

Atlas Copco

Fachhändler für Kompressoren

## Der Isselhorster als Geschenk-Abo



Erstaunlich war es schon, wieviel ehemalige Isselhorster, oder auch Bürgerinnen und Bürger aus anderen Gemeinden, die zu Isselhorst

ein besonderes Verhältnis haben, uns angesprochen und gebeten haben, ihnen den ISSELHORSTER zuzuschicken.

Diesen Wünschen möchten wir gerne entsprechen und bieten daher ab dieser Ausgabe an, gegen eine Erstattung der Portogebühren, die Zeitschrift per Post zu verschicken. Für eine jährliche Kostenerstattung von 25 DM bekommen Sie dann den ISSELHORSTER per Post zugeschickt.

Dieses Angebot richtet sich vor allem an auswärtige Bürger. Im Kirchspiel Isselhorst und seinen Randgebieten wird die Zeitschrift auch weiterhin kostenlos verteilt. Wenn Sie als Isselhorster(in) jemandem, der nicht mehr hier wohnt, eine Freude machen möchten, können Sie unsere Ortsteilzeitschrift selbstverständlich auch als Geschenk zukommen lassen.

Melden Sie sich bitte im Grafik Atelier Baumeister, Haller Str. 113, Tel. 96070

## Finanzplan per Computer-Service

Einen kostenlosen Computer-Service für alle, die wissen möchten, ob und wie sich ihr Traum von den eigenen vier Wänden verwirklichen läßt, bietet jetzt die Bausparkasse Schwäbisch Hall im Hause der **Spar- und Darlehnskasse Isselhorst**.

Der Computer-Service vermittelt eine Auswertung der persönlichen finanziellen Situation, rechnet beispielsweise die Mietbelastung für die kommenden zehn Jahre aus und bietet eine Grundlage zur Ausarbeitung eines individuellen Finanzierungsplanes.

Interessenten des Computer-Services können sich an **Herrn Walz** (siehe Foto) wenden!

Dieser Service wird Ihnen bis Ende Dezember angeboten.



 **Spar- und Darlehnskasse Isselhorst**

Mehr als Geld und Zinsen

Speise-Kartoffeln,  
Hansa  
Qualitätsware

Schlachtgeflügel  
aus natürlicher Haltung

Hans Jürgensmann  
Steinheideweg 16  
33334 Gütersloh  
Tel. 05241/67113

Druckerei  
Köbberling

Geschäftsdrucke,  
Familiendrucksachen, Stempel  
Einladungen · Dankkarten.

Isselhorster Straße 420  
Mühlenzufahrt ☎ 6 81 65



# Gardinen Mersmann

Farben · Tapeten · Bodenbeläge

Heimtextilien  
Geschenkartikel  
Innenausstattung

Gütersloh-Isselhorst · Isselhorster Straße 412  
Telefon: 0 52 41 - 6 78 00 · Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag 10-13 u. 15-18  
Samstag 9-13 Uhr

## “Ob Tannenbaum”

So lautete ein Gestaltungswettbewerb, den die Zeitschrift “Der deutsche Schreiner und Tischler” ausgeschrieben hatte. Bei der Ausführung war ein ressourcenschonender Einsatz von Werkstoffen und das Recycling zu berücksichtigen. Da es sich nicht um einen Wegwerf-Baum zum einmaligen Gebrauch handeln sollte, mußten der Baum zerleg- und lagerbar sein.

Die Möbelwerkstatt Bernhard Schlautmann aus Gütersloh-Niehorst gewann in diesem Wettbewerb den 3. Preis mit einem Baum, dessen Holz aus gebrauchten Einwegpaletten bestand.

Über 30 Jahre Möbelwerkstatt  
Bernhard Schlautmann

Möbel- und Innenausbau  
nach Ihren und unseren Entwürfen. Möbelreparatur,  
Restaurierung usw.



Im Krupploch 1  
33334 Gütersloh-  
Niehorst  
Tel. (05241) 36627



Bernhard Schlautmann mit seinem preisgekrönten Modell

## Geburtstagsständchen

Seit Jahrzehnten bläst der Posaunenchor zu den Geburtstagen unserer alten Menschen. Als wir aber vor ein paar Jahren dann pro Jahr an die 130 Geburtstageinsätze bei allen über 80-jährigen zu blasen hatten, war die Grenze des Machbaren erreicht. Heute kommen die Bläser zum 80., 85. und zu jedem weiteren Geburtstag.

Wir müssen feststellen, daß die alte Tradition des Geburtstagblasens besonders bei unseren Neubürgern oft wenig bekannt ist und die Bläser vor verschlossenen Türen stehen, da das Geburtstagskind nicht zuhause ist. Daher unsere Bitte. Rufen Sie

unter 67874 an, wenn das Blasen verschoben oder abgesagt werden soll. Aber auch, wenn Sie woanders feiern und das Blasen dort erwünscht ist.

Auch erfüllen wir gern Ihren Wunsch, wenn zwischen dem 80.

und 85. Geburtstag ein Ständchen erwünscht ist.

Die Bläser werden freitags in unserer Übungsstunde zu ihrem Einsatz eingeteilt und es wäre schön, wenn uns bis zu diesem Tag Ihre Wünsche für die darauffolgende Woche vorlägen.

Siegfried Kampmann

### Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das  
Kirchspiel Isselhorst  
Herausgegeben vom  
Heimatverein Isselhorst,  
Vors. Karl Piepenbrock,  
Steinhagener Str. 46  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 96 90 20

Herstellung:  
GrafikAtelier Baumeister,  
Haller Str. 113,  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 9 60 70,  
Fax 0 52 41 96 07 60  
Auflage: 3.500

Für unverlangt eingesandte Texte,  
Bilder und Vorlagen wird keine  
Haftung übernommen. Der Herausgeber  
behält sich vor, Manuskripte aus Platzgründen ggfls. zu kürzen.

Die nächste Ausgabe  
erscheint  
am 05.02.1994

Redaktionsschluß  
und Anzeigenschluß  
ist der

17. Januar '94

flexibel  
freundlich  
fair

33334 Gütersloh  
Haller Straße 236  
☎ 0 52 41 / 9 60 40

heizung • sanitär  
henrich schröder  
G m b H

### Heizungstechnik:

Brennwerttechnik  
Solartechnik  
Strahlungsheizung  
Gas-Sicherheitstechnik  
Kaminsanierung

### Sanitärtechnik:

HiH Komplettsanierung  
Wannenaustausch  
Studioform-Baddeign  
Armaturen/Duschabtrennungen  
Badmöbel

### Wassertechnik:

Physikalische Wasseraufbereitung  
Kanal-Druckentwässerung  
Chemiefreie Wasseraufbereitung  
Hauswasserversorgungen  
Umkehr Osmose

## Veranstaltungskalender 1993/94

27.11.93	Weihnachtsmarkt	Werbegemeinschaft
28.11.93	Weihnachtsmarkt	Werbegemeinschaft
08.01.94	Fußballturnier der Vereine	Sporthalle
15.01.94	Kinderfest	Kyffhäuserkameradschaft
28.01.94	Jahreshauptversammlung	Turnverein
29.01.94	Wellfleischessen	Bund der Vertriebenen
02.02.94	Blutspende	DRK
19.02.94	Winterfest	Schützenverein Niehorst
12.+13.03.94	Reitturnier (Hallenturnier)	Reiterverein Hollen
26.+27.03.94	Voltgierturnier (Hallenturnier)	Reiterverein Hollen
17.04.94	Konfirmation	Ev. Kirche
06.-08.05.94	Reitturnier	Reiterverein Hollen
12.05.94	Fahrtturnier	Reiterverein Hollen
16.-20.05.94	Jugendturniere	1. FC Isselhorst
23.05.94	100 Jahre TVI Festakt	Turnverein Isselhorst
24.05.94	100 Jahre TVI Turnerinnen	Turnverein Isselhorst
25.05.94	100 Jahre TVI Tischtennis-Show	Turnverein Isselhorst
26.05.94	100 Jahre TVI Handballspiel	Turnverein Isselhorst
27.05.94	100 Jahre TVI Jugendfete	Turnverein Isselhorst
28.05.94	100 Jahre TVI Großer Festball	Turnverein Isselhorst
29.05.94	100 Jahre TVI Frühkonzert - Festmarsch	Turnverein Isselhorst
30.05.94	100 Jahre TVI Kinderturntag	Turnverein Isselhorst
31.05.94	100 Jahre TVI Fitness für Alle	Turnverein Isselhorst
01.06.94	100 Jahre TVI Handball-Traditionsspiel	Turnverein Isselhorst
01.06.94	Kirmes	

# Bioland

### Naturbelassene Lebensmittel - direkt vom Erzeuger



Wir schlachten unsere Rinder und teilen diese in familiengerechte Portionen auf. (Mengen und Preise auf Anfrage), Möhren, Kartoffeln (versch. Sorten), Vollwertgetreide, auf Wunsch gemahlen.

Marlies u. Siegfried Kampmann, Erpestr. 91a, Nähe TÜV, Tel. 6 78 74

Ein Fahrrad aus dem Fachgeschäft

## HANS KÖNIG

4830 Gütersloh-Isselhorst  
Haller Straße 128

## SABO

Qualitätsschmiede  
für Rasenmäher

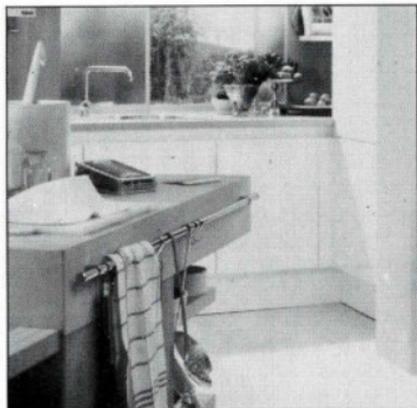
Mech.-Rep.-Werkstatt

Fahrräder  
und Mofa von

**HERCULES**  
Stark auf zwei Rädern

»Ja, ja, das sagt jeder«

◆  
In unseren neuen vergrößerten  
Ausstellungsräumen präsentieren  
wir Ihnen moderne, maß-  
geschneiderte Einbau-Küchen.  
◆



Eine Ia Einbauküche zu verkaufen, ist für uns nicht immer einfach. Sie muß millimetergenau geplant werden, Ihrem Wohnstil entsprechen, auf Ihre finanziellen Möglichkeiten zugeschnitten sein, tiptopp montiert werden, schön aussehen und viele Jahre halten. Erst wenn das alles wirklich gewährleistet ist, verkaufen wir Ihnen eine SieMatic Einbauküche.

**SieMatic®**  
Qualität in ihrer schönsten Form

Wir sagen Ihnen, was  
wir können. Und dafür  
stehen wir gerade:

KÜCHEN

**könig**

Haverkamp 37  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon 0 52 41 / 64 94  
Telefax 0 52 41 / 6 80 94

*Küchen König – Wenn Sie nicht irgendeine, sondern Ihre ganz persönliche Küche suchen.*